

Mitteilungen II / 2023

1. Editorial

Ab 2024 kommt die neue Spartageskarte

Sie ist beliebt bei allen, die die Schweiz während eines Tages günstig mit dem ÖV bereisen wollen: Die Gemeindetageskarte. Gross war der Aufschrei, als die ÖV-Branche das Angebot ersatzlos streichen wollte. Der Schweizerische Gemeindeverband (SGV) setzte sich daraufhin erfolgreich dafür ein, dass es ab 2024 eine Nachfolgelösung geben wird. Diese konnten die Branchenorganisation Alliance SwissPass, der SGV und der Städteverband kürzlich präsentieren.

Mit der neuen Spartageskarte Gemeinde können Personen, die es gewohnt sind, ihre Tageskarte am Gemeindegaschalter zu kaufen, dies auch weiterhin tun. Für den SGV war dabei wichtig, dass die Nachfolgelösung eine Vereinfachung zum heutigen System sein soll, ohne wirtschaftliches Risiko für die Gemeinden. Selbstverständlich wird es für Städte und Gemeinden keine Pflicht geben, Spartageskarten zu verkaufen. Jede Gemeinde entscheidet selbst, ob sie diese Dienstleistung anbieten möchte. Wir können Ihnen dies aber sehr empfehlen, denn vom neuen Angebot profitieren auch die Gemeinden.

So müssen sie etwa keine teuren Jahressets mehr kaufen, sondern greifen via Login auf ein schweizweites Kontingent an Spartageskarten zu. Die neuen Tageskarten sind für die Gemeinden künftig kein Verlustgeschäft mehr, weil nur verrechnet wird, was effektiv verkauft wurde. Auf www.spartageskarte-gemeinde.ch (noch nicht aktiv) wird die Verfügbarkeit der Spartageskarten für jeden Tag ersichtlich sein – die Gemeinden müssen somit auch keine eigene Verfügbarkeitsanzeige mehr à jour halten.

Der Verkauf der Spartageskarten Gemeinde erfolgt weiterhin exklusiv über die Schalter der Gemeindeverwaltungen. Allerdings müssen die Gemeinden künftig nicht mehr kontrollieren, ob jemand zum Kauf der Tageskarten berechtigt ist. Und: Verkauft eine Gemeinde Spartageskarten, so erhält sie für jedes verkaufte Billett eine Provision von fünf Prozent. Die neuen Tageskarten können bereits sechs Monate vor Reiseantritt gekauft werden. Wer also früh bucht, wird mit 39 Franken zu einem attraktiveren Preis reisen als heute.

Eine Anmeldung für den Verkauf der Spartageskarte Gemeinde ist ab Frühling 2023 möglich. Der SGV wird alle Gemeinden und Städte zu gegebenem Zeitpunkt erneut anschreiben. Zwischenzeitlich sind die Facts zum neuen Produkt im Konzept Spartageskarte Gemeinde im Newsroom SGV vom 9.2. einsehbar. Wir sind sicher: Gerade Ihre älteren Einwohnerinnen und Einwohner werden es zu schätzen wissen, wenn Sie auf der Gemeindeverwaltung auch weiterhin günstige Tageskarten erwerben können!



*Claudia Kratochvil, stv. Direktorin
Schweizerischer Gemeindeverband*

INHALT

- 1 Editorial
- 2 Anhörungen
- 3 Aktuelle Themen
- 4 Verschiedenes

2. Anhörungen

Vorlage zur Finanzhilfe KSA Aarau

Der Vorstand verzichtet auf die Teilnahme an dieser Anhörung.

3. Aktuelle Themen

3.1 Gesamtrevision Gemeindegesetz

An der Vorstandssitzung vom 21. Februar 2023 konnte Regierungsrat Dieter Egli mit einer Delegation aus seinem Departement begrüsst werden. Dabei wurden die Ergebnisse des Workshops vom 26. Januar 2023 besprochen. Am Workshop haben über 120 Teilnehmenden sich aktiv eingebracht und über den Rahmen des Gemeindegesetzes hinaus sich intensiv mit der Entwicklung der Gemeinden im Kanton Aargau befasst. Der Vorstand und das DVI haben mit Freude von der grossen und sehr aktiven Beteiligung an diesem Workshop Kenntnis genommen.



Den Gemeinden wird im Laufe des März 2023 eine Zusammenfassung aus dem Workshop zugestellt. Zusammen mit dem DVI wird dann zu einem späteren Zeitpunkt über den weiteren Verlauf des Prozesses informiert.

3.2 Trinkwasserversorgung

Das DGS, Amt für Verbraucherschutz und das BVU, Abteilung für Umwelt, haben ein Konzept für die regionale Trinkwassersicherheit ausgearbeitet. Die Gemeinden werden in den Regionen, unter Federführung der Regionalplanungsverbände, informiert. Die konkreten Einladungen werden zeitgerecht versandt. Die Gemeinden sind eingeladen, sich vertieft mit diesem Thema auseinander zu setzen.

3.3 Flüchtlingswesen

Das Thema steht derzeit nicht mehr so im Fokus der Presse, wie auch schon. Für die Gemeinden ist damit unverändert ein grosses Engagement mit der Bindung von vielen Ressourcen verbunden. Die Gemeindevertreter in den verschiedenen Austausch-Gremien von Kanton und Gemeinden bringen die Anliegen der Gemeinden aktiv ein. Die Gemeinden können ihre Fragen und/oder Anliegen bei der zentralen Anlaufstelle beim Kanton Aargau www.ag.ch oder bei der Geschäftsstelle der GAV einbringen.

3.4 Energiemangellage

Auch die Situation der Energieversorgung ist aus dem Fokus der Presse etwas verschwunden. Die Prognosen rechnen damit, dass dieser Winter ohne grössere Ver-

sorgungsempässe überstanden werden kann. In der ganzheitlichen Betrachtungsweise ist die Versorgungslage unverändert angespannt. Dementsprechend werden in verschiedenen Gremien des Kantons, teilweise unter Miteinbezug von Delegierten der Gemeinden, Vorsorgemassnahmen ausgearbeitet bzw. geprüft. Es ist angedacht, dass die Gemeinden im ersten Halbjahr entsprechend informiert werden.

4. Verschiedenes

4.1 Weiterbildung Personalrecht Bildung

Das BKS weist darauf hin, dass unter dem digitalen Schulportal des BKS, Stichwort ALSA, verschiedene Weiterbildungen im Zusammenhang mit dem Personalrecht angeboten werden. Diese Weiterbildungen stehen nicht nur den Schulleitungspersonen offen, sondern sind auch für weitere interessierte Personen gedacht (Gemeinderatsmitglieder, Mitarbeitende der Schuladministration). Die näheren Informationen sind auf dem Schulportal aufzufinden.

4.2 Ausblick

Die nächste Vorstandssitzung findet am **14. März 2023** statt.

Am 16. März 2023 findet der Informationsanlass zu den Altersleitsätze zur Alterspolitik des Regierungsrates vorgestellt. Die Veranstaltung findet im KuK in Aarau statt und wird gemeinsam vom DGS und der GAV organisiert. Nebst den Altersleitsätzen bietet die Veranstaltung die

Chance, sich vertieft zu diesem Thema zu informieren und sich ein Bild über die vielfältigen Aktivitäten und Ideen zu machen. Die Anmeldung erfolgt über die Webseite <https://gav.gemeinden-ag.ch/> und ist noch bis am 9. März 2023 möglich.

Die GV der GAV findet am **23. März 2023** um 18.00 Uhr bei der Franke AG in Aarburg statt. Die Einladungen sind in der Zwischenzeit an die Gemeindefrauen, Gemeindefrauenpräsidentinnen und -präsidenten versandt worden. Als Gastreferent konnte Dr. Daniel Kalt, Chef-Ökonom der UBS Schweiz, gewonnen werden. Der Vorstand freut sich auf eine rege Beteiligung.

Das für das Frühjahr 2023 vorgesehene Forum der GAV wurde auf Grund der Fülle an Veranstaltungen (Gesamtrevision Gemeindegesetz, Altersleitsätze, GV) auf den Herbst 2023 verschoben. Datum und Thema sind derzeit noch offen.

Kontaktstelle

Patrick Gosteli, Präsident
Gemeindehaus Böttstein
5314 Kleindöttingen

patrick.gosteli@boettstein.ch
Tel. 079 250 22 61



Martin Hitz, Geschäftsleiter
Geschäftsstelle c/o
AWB Comunova AG
Freienwilstrasse 1
5426 Lengnau

mhitz@awb.ch
Tel. 079 444 16 21



28. Februar 2023

Mit freundlichen Grüßen
Gemeindeammänner-Vereinigung des Kantons Aargau

Patrick Gosteli,
Präsident

Martin Hitz
Geschäftsleiter